



# Vampire

.. der Ski  
für die  
moderne  
Technik

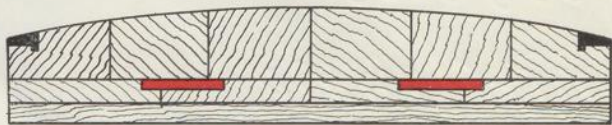


# Der Ski der Zukunft

## SEINE VORZÜGE

- ① Elastisch auf der ganzen Länge
- ② Spitzen- und endverstärkt
- ③ Besondere Konstruktion der Mittelpartie
- ④ Blockverleimt
- ⑤ Formverleimt
- ⑥ Hohe Bruchfestigkeit
- ⑦ Verwindungsfrei

Querschnitt



## Warum den Vampire-Ski?

Die ungeheure Entwicklung der modernen Skitechnik mit ihren schnellen und rasanten Abfahrten verlangt einen Ski, welcher sich blitzschnell dem welligen Gelände bei allen Schneearten anpaßt. Es mußte daher ein Ski konstruiert werden, welcher in seiner ganzen Länge federt.

Der Vampire-Ski erreicht diese Vorzüge durch seine im Ski eingebauten Federstahl-Lamellen. Diese Stahleinlagen werden an der Schaufel sowie am Hinterende zwischen den Holzschichten eingebettet und ermöglichen dadurch dem Ski, jeder Veränderung bei der Beanspruchung blitzschnell zu gehorchen.

Die Stahleinlage gilt als die „Seele“ des Vampire-Ski. Sie gibt dem Ski bei seiner großen Weichheit die nötige innere Festigkeit. Die Stahleinlage verleiht dem Ski gleichzeitig auch eine bedeutende Verstärkung gegen Bruch, ohne ihn dadurch zu versteifen, was besonders ausschlaggebend ist.

Der Vampire-Ski ist der ganzen Länge nach durchgehend 3 Schichten block- und formverleimt. Die Mittelpartie des Vampire-Ski wird ebenfalls nach einem neuartigen Verfahren hergestellt, um auch an dieser Stelle die überaus wichtige und notwendige Elastizität zu erreichen.

Die vielen Vorteile, welche Oberkanten bieten, haben uns veranlaßt, unsere Modelle damit zu versehen.

Die Erfahrungen haben gezeigt, daß ein ausgezeichnete Skibelag von ausschlaggebender Bedeutung ist. Wir haben auch diese Entwicklung studiert und uns zur Verwendung eines

erstklassigen Belages entschlossen. Dieser neue plastische Stoff in flüssiger Form trocknet rasch, ist absolut schlag- und kratzfest, zäh und doch biegsam und hat höchste Gleitfähigkeit bei jeder Schneebeschaffenheit.

## Fahreigenschaften des „Vampire-Ski“

Seine Stahlfedern sowie die Mittelpartie kombiniert, ergeben einen erstklassigen, weichen und schmiegsamen Ski mit hervorragenden Fahreigenschaften in jedem Gelände und bei jedem Schnee. Der Vampire-Ski, durch seine Konstruktion nunmehr dem Gewicht des Fahrers weitgehend angepaßt, behält dauernd seine technisch einwandfreie Form. Die bis jetzt gemachten Erfahrungen haben gezeigt, daß er für jeden Zweck in höchstem Maße geeignet ist.

**Slalom:** Die verwindungsfreie, exaktschließende Schaufel und die durchgehende Federung erlauben peinlich genaue Skiführung auch auf härtestem, blankem Eis.

**Abfahrt:** Die große Schmiegsamkeit ergibt sichere Skiführung, große Standfestigkeit und hohe Schnelligkeit.

**Touren:** Aus der Kombination der Slalom- und Abfahrteigenschaften resultiert der ideale Touren-Ski.

## Produktion

Die Fabrikation steht unter der Leitung eines norwegischen Skifachmannes, welcher Gelegenheit hatte, seine langjährigen Erfahrungen in der Skifabrik AUTHIER zu erweitern und zu vervollkommen. Erstklassige Erzeugung ist daher gewährleistet.

# ERZEUGUNGSPROGRAMM

## Skimodelle

Folgende Skimodelle sind im Erzeugungsprogramm vorgesehen:

VAMPIRE-SUPER	Hickory-Hickory verleimt
VAMPIRE-EXTRA	Hickory-Esche verleimt
VAMPIRE-PRIMA	Esche-Esche verleimt

Außer „Vampire-Ski“ werden noch folgende „LORD-SKI“ nach modernen Richtlinien, jedoch ohne Stahleinlagen, erzeugt:

LORD-SUPER	Hickory-Hickory verleimt
LORD-EXTRA	Hickory-Esche verleimt
LORD-PRIMA	Esche-Esche verleimt
LORD-SPRUNG-SKI	in bekannter erstklassiger Qualität und Ausführung

**Alle Modelle werden mit Oberkantenschutz und Belag versehen**

Folgende Skilängen werden erzeugt:

cm 180, 185, 190, 195, 200, 205, 210, 215, 220

Auf Wunsch werden Stahlkanten montiert. Ebenso werden alle Skitypen auf Verlangen auch ohne Belag geliefert.





---

Generalvertretung:

**A. C. H. FUSSMANN**

**WIEN I, FLEISCHMARKT 1a**

Telephon: U 20-0-92    Telegramme: Spartan - Wien

---

**JOH. WEISS & SOHN**

**WERKZEUG- UND HOLZWARENFABRIK**

GEGRÜNDET 1820

Zentrale: Wien V, Margaretenstraße 65

Telephon: B 25-2-95/96    Telegramme: Werkzeugweiss Wien

